

STATISTISCHE BERICHTE



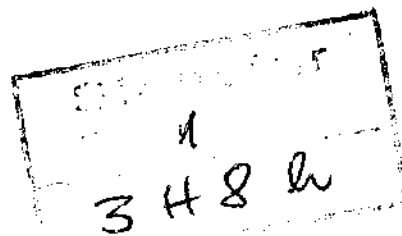
2643



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/34/7

Erschienen am 28.9.1957



Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte
im Bundesgebiet sowie in Berlin (West)
am 1. April 1957

(6517)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte

am 1. April 1957

Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne solche für Kraftfahrzeuge usw.)

Vom 1. April 1956 zum 1. April 1957 hat sich die Zahl der Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne die für Kraftfahrzeuge usw.) im Bundesgebiet (ohne Saarland) um 493 733 oder 3,9 vH auf 13 000 630 erhöht. Die Zunahme an Ton-Rundfunkgenehmigungen ist damit stärker gewesen als in der Zeit vom 1. April 1955 zum 1. April 1956. Sie hatte damals 419 444 oder 3,5 vH betragen.

Ton-Rundfunkgenehmigungen und Ton-Rundfunkdichte am 1. April 1957

nach Ländern

Land	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Zunahme gegenüber 1. April 1956		
	Insgesamt	auf 100 Haus- halte ¹⁾		der Ton- Rund- funk- genehmi- gungen 2)	der Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	der Ton- Rundfunk- genehmi- gungen 2) auf 100 Haus- halte ¹⁾
	Anzahl			vH		Anzahl
Bundesgebiet (ohne Saarland)	13 000 630	79	240 947	3,9	28,2	2
davon						
Schleswig-Holstein	626 639	82	8 288	2,2	32,5	2
Hamburg	566 164	79	11 358	2,6	24,4	2
Niedersachsen	1 656 915	81	20 924	2,6	21,9	3
Bremen	191 806	79	4 018	5,5	23,5	3
Nordrhein-Westfalen	3 951 229	82	61 231	3,8	28,7	2
Hessen	1 203 119	77	34 701	4,7	35,9	2
Rheinland-Pfalz	756 081	74	15 955	5,1	32,0	4
Baden-Württemberg	1 761 034	74	38 058	6,1	49,7	3
Bayern	2 287 643	79	46 414	3,5	21,0	2

1) Haushalte nach dem Stande vom 30.6.1956.- 2) Ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.

Die Zunahme der Ton-Rundfunkteilnehmer ist nicht nur im Bundesgebiet insgesamt, sondern auch in allen einzelnen Ländern vom 1. April 1956 zum 1. April 1957 stärker gewesen als in den vorhergehenden 12 Monaten, vor allem in Baden-Württemberg (+ 6,1 vH), Bremen (+ 5,5 vH) und Rheinland-Pfalz (+ 5,1 vH). Am geringsten ist sie mit 2,2 vH wiederum in Schleswig-Holstein gewesen, jedoch auch hier wesentlich stärker als im Vorjahr (+ 1,3 vH). Vom 1. April 1956 zum 1. April 1957 hat die Zahl der Ton-Rundfunkgenehmigungen insgesamt in 51 (im Vorjahr 39) kreisfreien Städten und Landkreisen um 7 vH oder mehr zugenommen. Davon entfallen 27 auf Baden-Württemberg, 10 auf Bayern und 8 auf Rheinland-Pfalz.

Von 100 Haushalten³⁾ hatten am 1. April 1957 79 eine Ton-Rundfunkgenehmigung gegenüber 77 am 1. April 1956.

Kreisfreie Städte und Landkreise
mit starker Zunahme der Ton-Rundfunkgenehmigungen
(ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)
vom 1.4.1956 bis 1.4.1957

Kreisfreie Stadt oder Landkreis	Zunahme in vH	Kreisfreie Stadt oder Landkreis	Zunahme in vH
In Niedersachsen		noch: Baden-Württemberg	
KrfSt. Wolfsburg	10,9	KrfSt. Freiburg	8,7
In Hessen		Ldkr. Emmendingen	9,2
KrfSt. Gießen	8,9	" Freiburg	9,8
Ldkr. Offenbach a.M.	9,4	" Säckingen	10,7
" Fulda	10,2	" Überlingen	8,9
In Rheinland-Pfalz		" Waldshut	8,0
Ldkr. Bitburg	10,5	" Wolfach	9,7
" Daun	9,2	" Freudenstadt	9,0
" Saarburg	8,0	" Hechingen	8,6
" Trier	8,6	" Rottweil	8,2
" Wittlich	8,8	In Bayern	
KrfSt. Pirmasens	8,0	Ldkr. Bogen	8,4
Ldkr. Garmersheim	8,0	" Kötzing	18,3
In Baden-Württemberg		" Viechtach	8,7
Ldkr. Böblingen	9,3	" Cham	10,5
" Leonberg	8,9	" Roding	8,3
KrfSt. Pforzheim	8,1	" Waldmünchen	8,4
		" Hilpoltstein	9,1

Mit 82 Ton-Rundfunkgenehmigungen auf 100 Haushalte hat Schleswig-Holstein eine sehr hohe Rundfunkdichte erreicht, die der von Nordrhein-Westfalen entspricht. Auch Niedersachsen hat eine vergleichsweise hohe Rundfunkdichte.

3) Bei der Berechnung der Rundfunkdichte je 100 Haushalte wurden noch die fortgeschriebenen Zahlen vom 30. Juni 1956 herangezogen; da zu dieser Zeit die Ergebnisse der Bevölkerungsfeststellung im Rahmen der Wohnungszählung vom 25. September 1956 noch nicht vollständig vorlagen. Bei der Verwendung der neuen Zahlen ist damit zu rechnen, daß die Dichteziffern sich allgemein geringfügig erhöhen.

In Bayern sowie in den Stadtstaaten Hamburg und Bremen entspricht die Rundfunkdichte dem Bundesdurchschnitt. Hessen bleibt etwas, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg stärker unter dem Bundesdurchschnitt. Die Gebiete niedriger Rundfunkdichte hatten im allgemeinen eine stärkere Zunahme der Rundfunkteilnehmer zu verzeichnen als die Länder mit großer Rundfunkdichte. Die Unterschiede in der Rundfunkdichte gleichen sich somit immer mehr aus.

Kreisfreie Städte und Landkreise
mit großer Ton-Rundfunkdichte
(Ton-Rundfunkgenehmigungen auf 100 Haushalte)
am 1.4.1957

Kreisfreie Stadt oder Landkreis	Ton- Rundfunk- dichte	Kreisfreie Stadt oder Landkreis	Ton- Rundfunk- dichte
In Schleswig-Holstein		noch: Nordrhein-Westfalen	
KrfSt. Neumünster	86	Ldkr. Borken	85
Ldkr. Pinneberg	85	" Coesfeld	85
		" Tecklenburg	87
In Niedersachsen		" Halle	87
Ldkr. Celle	87	KrfSt. Wittenscheid	85
" Harburg	86	Ldkr. Altena	86
" Lüneburg	88	" Soest	85
" Verden	89	" Unna	85
" Bremervörde	85		
" Rotenburg	85	In Bayern	
" Stade	86	Ldkr. Bad Aibling	87
" Verden	85	" Dachau	89
KrfSt. Fmden	86	" Ebersberg	86
" Wilhelmshaven	85	" Fürstenfeldbruck	85
Ldkr. Ammerland	85	" Mühldorf	87
" Friesland	86	" Pfaffenhofen a.d. Ilm	86
" Wesermarsch	86	" Rosenheim	86
		" Wasserburg a. Inn	87
In Nordrhein-Westfalen		" Weilheim	85
KrfSt. Wuppertal	85	" Mainburg	86
Ldkr. Kleve	85	KrfSt. Nürnberg	85
" Rees	89	Ldkr. Nürnberg	85
KrfSt. Gladbeck	85	KrfSt. Kaufbeuren	85
Ldkr. Beckum	86	" Neuburg a.d. Donau	85
		Ldkr. Augsburg	87

Kreisfreie Städte und Landkreise
mit geringer Ton-Rundfunkdichte
(Ton-Rundfunkgenehmigungen auf 100 Haushalte)
1.4.1957

Kreisfreie Stadt oder Landkreis	Ton- Rundfunk- dichte	Kreisfreie Stadt oder Landkreis	Ton- Rundfunk- dichte
In Niedersachsen		In Bayern	
Ldkr. Zellerfeld	68	Ldkr. Bogen	66
" Blankenburg (Restkreis)	69	" Grafenau	66
In Hessen		" Kitzling	57
KrfSt. Marburg a.d.Lahn	52	" Regen	64
Ldkr. Ziegenhain	69	" Viechtach	58
In Rheinland-Pfalz		" Wegscheid	66
Ldkr. Cochem	69	" Wolfstein	57
KrfSt. Kaiserslautern	65	" Cham	69
Ldkr. Germersheim	66	" Kennath	68
" Kaiserslautern	64	" Neunburg vorm Wald	59
" Landau i.d.Pfalz	67	" Oberviechtach	66
" Pirmasens	67	" Roding	67
" Speyer	67	" Vohenstrauß	68
" Zweibrücken	67	" Waldmünchen	67
In Baden-Württemberg		" Königshofen i. Grabfeld	69
Ldkr. Crailsheim	65	" Mellrichstadt	67
" Künzelsau	68		
" Mergentheim	68		
" Tübingen	64		

Von 557 Landkreisen und kreisfreien Städten erreichten am 1. April 1957 237 (Vorjahr 133) eine Ton-Rundfunkdichte von 80 und mehr auf 100 Haushalte. Nur in 32 Landkreisen und kreisfreien Städten (Vorjahr 91) blieb die Rundfunkdichte unter 60. Von diesen 32 Landkreisen und kreisfreien Städten mit geringer Rundfunkdichte liegen 16 in Bayern, 8 in Rheinland-Pfalz und 4 in Baden-Württemberg.

Kreisfreie Städte und Landkreise in den einzelnen Ländern am 1. April 1957
nach Rundfunkdichteklassen
- Vorjahreszahlen in () -

L a n d	Kreisfreie Städte und Landkreise	davon mit einer Rundfunkdichte von				
		80-87	70-79	60-69	50-59	45-49
		Genehmigungen auf 100 Haushalte				
Schleswig-Holstein	21	16 (11)	5 (10)	-	-	-
Hamburg	1	-	1 (1)	-	-	-
Niedersachsen	76	46 (29)	28 (44)	2 (3)	-	-
Bremen	2	1 (-)	1 (2)	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	95	75 (47)	20 (48)	-	-	-
Hessen	48	9 (1)	37 (41)	2 (6)	-	-
Rheinland-Pfalz	51	-	43 (30)	8 (21)	-	-
Baden-Württemberg	72	3 (-)	65 (37)	4 (35)	-	-
Bayern	191	87 (45)	68 (120)	13 (23)	3 (2)	- (1)
Zusammen	557	237 (133)	268 (333)	29 (88)	3 (2)	- (1)

Bei einer Gliederung nach Gemeindegrößenklassen ergibt sich, daß die Gemeinden von 2 000 bis 20 000 Einwohnern stark aufgeholt haben. Die Rundfunkdichte hat hier jetzt den Bundesdurchschnitt erreicht. Lediglich die Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern zeigen noch deutlich ein Zurückbleiben der Ton-Rundfunkdichte. Auch der Zugang an allgemeinen Ton-Rundfunkgenehmigungen ist hier vergleichsweise gering geblieben. Eine hohe Dichte erreichte der Ton-Rundfunk mit 83 Genehmigungen auf 100 Haushalte bei den Großstädten von 300 000 bis 500 000 Einwohnern. Diese Größenklasse setzt sich zusammen aus Bochum, Duisburg, Gelsenkirchen, Wuppertal und Nürnberg.

Ton-Rundfunkgenehmigungen und Ton-Rundfunkdichte
am 1. April 1957
nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse		Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Zunahme gegenüber 1. April 1956		
		insgesamt	auf 100 Haus- halte 1)		der Ton- Rund- funk- ge- nehm- igungen 2)	der Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	der Ton- Rundfunk- genehmi- gungen 2) auf 100 Haus- halte 1)
		A n z a h l			vH		Anzahl
Großstädte	über 1 000 000 Einwohner	566 164	79	11 358	2,5	24,4	2
	500 000 bis 1 000 000	1 808 081	79	45 955	4,7	26,2	2
	300 000 " 500 000	602 851	83	11 452	3,5	23,2	2
	100 000 " 300 000	1 651 485	79	35 471	4,1	29,6	2
Mittelstädte	über 50 000 bis 100 000	884 855	80	17 631	4,2	23,3	3
	20 000 " 50 000	1 260 663	79	27 563	4,3	27,2	2
Gemeinden	über 10 000 bis 20 000	975 144	79	18 965	4,6	28,0	3
	5 000 " 10 000	1 155 288	79	22 707	4,0	29,2	3
	2 000 " 5 000	1 456 052	79	22 611	4,3	29,2	3
	mit 2 000 und weniger	2 640 037	76	27 204	3,0	37,0	2

1) Haushalte nach den Ständen vom 30.6.1956. - 2) Ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.

Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. 4)

Die Zahl der Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. hat sich vom 1. April 1956 zum 1. April 1957 ebenfalls stärker vermehrt als im vorhergehenden Jahresabschnitt, nämlich um 28,2 vH gegenüber 25,2 vH. Sie betrug damit am 1.4.1957 240 947. Die Entwicklung ist in den einzelnen Ländern recht unterschiedlich gewesen. Während die Zunahme in Bayern nur 21,0 vH und in Niedersachsen 21,8 vH betrug, belief sie sich in Baden-Württemberg auf 49,7 vH. Ein überdurchschnittlicher Zugang an Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge ergab sich auch in Hessen (+ 35,9 vH), Schleswig-Holstein (+ 32,5 vH) und Rheinland-Pfalz (+ 32,0 vH). In Nordrhein-Westfalen, Hamburg und Bremen war die Zunahme vergleichsweise gering. Es zeigt sich also wieder die Erscheinung, daß hohen Beständen verhältnismäßig niedrige Zuwachsraten entsprechen und umgekehrt. So ist auch der Zugang an Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge in Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern auffallend stark gewesen (+ 37,0 vH).

4) Bootschiffe und kleinere Wasserfahrzeuge.

Fernseh-Rundfunkgenehmigungen

Am 1. April 1957 waren 798 586 Fernseh-Rundfunkgenehmigungen erteilt⁵⁾. Das war mehr als das Doppelte des Standes vom 1. April 1956. Die Zunahme war besonders stark in Bremen (auf das 3,1-fache) und in Bayern (auf das 2,7 fache). In den übrigen Ländern war die Entwicklung nicht sehr unterschiedlich.

Die stärkste Verbreitung hat das Fernsehen in Nordrhein-Westfalen. Rund 49 vH des Bestandes an Fernsehgenehmigungen im Bundesgebiet und 48 vH der seit dem 1. April 1956 neu hinzugekommenen Genehmigungen entfielen auf Nordrhein-Westfalen. Hier kommen 98,1 Fernsehgenehmigungen auf 1 000 Ton-Rundfunkgenehmigungen gegenüber einem Bundesdurchschnitt von 61,4 und 80,1 Fernsehgenehmigungen auf 1 000 Haushalte bei einem Bundesdurchschnitt von 48,5.

Fernseh-Rundfunkgenehmigungen und Fernseh-Rundfunkdichte

am 1. April 1957

nach Ländern

Land	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen auf 1 000			Zunahme der Fernseh- Rundfunkgenehmigungen gegenüber 1. April 1956	
	Insgesamt	Ton- Rundfunk- genehmi- gungen 2)	Haus- halte 1)	Anzahl	auf das ... fache
Bundesgebiet (ohne Saarland)	798 586	61,4	48,5	422 683	2,1
davon					
Schleswig-Holstein	26 039	41,6	34,3	14 103	2,2
Hamburg	45 948	81,2	63,7	23 822	2,1
Niedersachsen	59 459	41,9	33,8	39 434	2,3
Bremen	7 825	40,8	32,3	5 277	3,1
Nordrhein-Westfalen	387 514	98,1	80,1	223 014	2,1
Hessen	78 691	65,4	50,6	37 726	1,9
Rheinland-Pfalz	41 478	54,8	40,3	18 169	1,8
Baden-Württemberg	69 787	39,6	29,2	36 231	2,1
Bayern	71 845	31,4	25,0	44 907	2,7

1) Haushalte nach dem Stande vom 30.6.1956. 2) Ohne die Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.

An zweiter Stelle in der Entwicklung des Fernsehens steht Hamburg mit 81,2 Fernsehgenehmigungen auf 1 000 Ton-Rundfunkgenehmigungen und 63,7 Fernsehgenehmigungen auf 1 000 Haushalten. Bremen dagegen bleibt weit unter dem Bundesdurchschnitt. Eine vergleichsweise starke Entwicklung hat der Fernsehfunk in Hessen erfahren, das mit 65,4 Fernsehgenehmigungen auf 1 000 Ton-Rundfunkgenehmigungen und 50,6 Fernsehgenehmigungen auf 1 000 Haushalte ebenfalls die entsprechenden Bundesdurchschnitte überschritt. In Süddeutschland, vor allem in Bayern, hat das Fernsehen erst spät eingesetzt. Deswegen hat es auch jetzt hier noch nicht die Verbreitung wie in anderen Teilen der Bundesrepublik. Hohe Zuwachsraten in Bremen und Bayern zeigen aber, daß die Unterschiede die Neigung haben, sich auszugleichen.

5) Bis zum 31. August 1957 erhöhte sich diese Zahl auf 905 489. Die stürmische Entwicklung des Fernsehens in seinen ersten Jahren ist durch folgende Bestandszahlen gekennzeichnet: 1.4.53: 1 524, 1.4.54: 21 722, 1.4.55: 121 314, 1.4.56: 375 903.

Die Gliederung nach Gemeindegrößenklassen läßt erkennen, daß das Fernsehen, wie früher auch der Ton-Rundfunk, zuerst in den größeren Gemeinden Fuß faßte. Besonders hoch ist der Anteil der Haushalte mit Fernsehgenehmigungen wiederum in den Großstädten mit 300 000 bis 500 000 Einwohnern. Die Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern hatten nicht nur die geringste Fernseh-Rundfunkdichte; bei ihnen ist auch der Zugang an neuen Fernsehgenehmigungen vom 1. April 1956 zum 1. April 1957 verhältnismäßig niedrig gewesen.

Fernseh-Rundfunkgenehmigungen und Fernseh-Rundfunkdichte

am 1. April 1957

nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen			Zunahme der Fernseh-Rundfunkgenehmigungen gegenüber 1. April 1956	
	Insgesamt	auf 1 000		Anzahl	auf das ... fache
		Ton-Rundfunkgenehmigungen 2)	Haushalte 1)		
Großstädte					
über 1 000 000 Einwohner	45 948	81,2	63,7	23 822	2,1
500 000 bis 1 000 000	157 116	85,9	68,8	82 303	2,1
300 000 " 500 000	63 889	105,0	88,1	35 554	2,3
100 000 " 300 000	135 970	82,3	65,4	72 978	2,1
Mittelstädte					
über 50 000 bis 100 000	67 500	75,3	60,8	36 053	2,1
20 000 " 50 000	87 641	68,5	55,1	46 487	2,1
Gemeinden					
über 10 000 bis 20 000	59 416	60,9	48,0	32 283	2,2
5 000 " 10 000	54 843	47,5	37,5	28 253	2,1
2 000 " 5 000	56 955	39,1	30,8	29 495	2,1
mit 2 000 und weniger	69 387	26,3	20,0	33 455	1,9
Insgesamt	793 586	61,1	48,5	422 693	2,1

1) Haushalte nach dem Stande vom 30.6.1956. - 2) Ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.

Rundfunk im Saarland und Berlin

Im Saarland war eine Erhebung über die Rundfunkteilnehmer bereits am 31. Dezember 1956 durchgeführt worden. Infolgedessen entfiel dort eine Zählung am 1. April 1957. Am 31. Dezember 1956 waren im Saarland 228 739 Ton-Rundfunkgenehmigungen erteilt, außerdem 2 472 Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. Die Ton-Rundfunkdichte betrug insgesamt 71 Teilnehmer auf 100 Haushalte. Am größten war sie in der Stadt Saarbrücken (79), am geringsten in den Landkreisen St. Wendel (66) und Saarlouis (66)..

In Berlin (West) bestanden am 1. April 1957 794 665 Ton-Rundfunkgenehmigungen und 8 567 Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. sowie 36 534 Fernsehgenehmigungen. Auf 100 Haushalte kamen 80 Ton-Rundfunkgenehmigungen.

Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte
im Bundesgebiet sowie in Berlin (West)
am 1. April 1957

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt, bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehmi- gungen
	absolut	auf 1)		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp.3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
Schleswig-Holstein							
KrfSt. Flensburg	27 833	236	78	+ 1,7	+ 1	502	227
" Kiel	84 939	329	84	+ 2,6	+ 2	1 259	6 041
" Lübeck	69 426	304	30	+ 2,7	+ 2	911	2 972
" Neumünster	22 452	311	86	+ 2,9	+ 3	363	1 079
Ldkr. Eckernförde	17 255	256	82	+ 1,0	+ 3	149	741
" Eiderstedt	4 894	243	75	+ 1,3	+ 1	51	24
" Eutin	24 051	264	80	+ 1,3	0	252	887
" Flensburg	14 966	242	80	+ 0,4	+ 1	125	166
" Hsgt. Lauenburg	35 522	270	82	+ 0,6	+ 1	423	1 581
" Husum	15 080	240	78	+ 2,5	+ 2	127	108
" Norddithmarschen	15 603	258	83	+ 2,5	+ 3	199	273
" Oldenburg i. Holstein	19 803	243	78	+ 0,6	+ 1	227	420
" Pinneberg	54 464	282	85	+ 4,3	+ 3	976	3 099
" Plön	27 346	253	82	+ 3,0	+ 3	251	1 165
" Rendsburg	40 773	267	84	+ 3,4	+ 4	470	1 530
" Schleswig	25 145	252	90	+ 1,1	+ 2	392	603
" Segeberg	23 552	255	84	+ 1,1	+ 1	325	1 133
" Steinburg	34 651	279	84	+ 1,4	+ 2	520	1 486
" Stormarn	36 056	268	81	+ 2,4	+ 1	397	2 032
" Süderdithmarschen	19 194	256	83	+ 1,7	+ 2	240	452
" Südtondern	13 624	229	74	+ 2,3	+ 1	129	11
Land Schleswig-Holstein	526 639	276	82	+ 2,2	+ 2	8 288	26 039
Hamburg							
Land Hamburg	556 164	316	79	+ 2,6	+ 1	11 358	45 946
Niedersachsen							
Reg.-Bez. Hannover							
KrfSt. Hameln	15 309	304	82	+ 7,2	+ 5	321	459
" Hannover	174 545	322	81	+ 5,9	+ 3	2 881	12 362
Ldkr. Grafsch. Diepholz	16 170	220	81	+ 2,2	+ 2	308	514
" " Hoya	26 637	231	81	+ 1,0	+ 1	310	600
" " Schaumburg	20 145	257	79	+ 1,6	+ 3	198	538
" Hameln-Pyrmont	20 827	253	77	+ 0,6	+ 1	236	540
" Hannover	40 363	259	77	+ 1,0	0	362	2 264
" Neustadt a. Rbge.	17 040	252	82	+ 2,6	+ 2	192	598
" Nienburg	23 711	234	81	+ 1,6	+ 2	244	626
" Springe	16 233	259	79	+ 2,7	+ 3	153	480
" Schaumburg-Lippe	20 233	262	76	+ 1,6	0	222	553
zusammen	391 713	278	80	+ 3,7	+ 2	5 397	19 544
Reg.-Bez. Hildesheim							
KrfSt. Göttingen	23 548	297	75	- 0,9	0	396	1 186
" Hildesheim	23 639	273	76	+ 4,4	+ 3	304	1 559

1) Einwohner und Haushalte nach dem Stande vom 30.6.1956.

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreise	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ga- nehmi- gungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp.3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
noch: Reg.-Bez. Hildesheim							
Ldkr. Alfeld	21 860	253	79	+ 1,5	+ 2	283	798
" Buderstadt	8 176	211	76	+ 2,3	+ 2	78	301
" Einbeck	10 548	246	79	+ 2,0	+ 2	117	410
" Göttingen	14 490	239	83	+ 5,5	+ 5	95	501
" Hildesheim-Marienburg	28 338	249	82	+ 1,7	+ 2	185	1 091
" Holzminden	21 152	250	76	+ 1,7	+ 1	199	476
" Münden	11 397	265	82	+ 2,4	+ 2	157	324
" Northeim	23 311	247	80	+ 0,6	+ 1	196	619
" Osterode (Harz)	21 532	251	77	+ 2,8	+ 2	233	1 008
" Peine	26 588	270	81	+ 2,2	+ 2	321	1 770
" Zellerfeld	9 624	254	68	+ 2,3	+ 1	79	490
zusammen	244 263	257	78	+ 2,0	+ 2	2 643	10 633
Reg.-Bez. Lüneburg							
KrfSt. Celle	15 540	260	74	+ 4,1	+ 3	231	550
" Lüneburg	16 634	290	80	+ 1,6	+ 2	209	853
" Wolfsburg	11 988	260	81	+ 10,9	+ 6	201	861
Ldkr. Burgdorf	27 195	245	82	+ 2,4	+ 2	287	1 376
" Celle	22 293	239	87	+ 1,8	+ 2	213	744
" Lüchow-Dannenberg	14 329	234	81	+ 0,1	+ 2	178	362
" Fallingb. Bst.	15 091	242	84	+ 1,7	+ 3	114	384
" Gifhorn	26 080	225	80	+ 3,7	+ 2	216	1 192
" Harburg	27 257	245	86	+ 1,8	+ 2	275	1 161
" Lüneburg	13 607	237	88	+ 1,3	+ 2	135	429
" Seitzau	13 518	238	78	+ 2,0	+ 2	199	405
" Uelzen	25 915	256	89	+ 1,4	+ 3	500	794
zusammen	229 147	246	83	+ 2,5	+ 3	2 758	9 111
Reg.-Bez. Stade							
KrfSt. Cuxhaven	12 805	260	83	+ 2,6	+ 3	219	361
Ldkr. Bremervörde	15 324	219	85	+ 0,3	0	176	440
" Land Hadeln	15 489	244	84	+ 0,3	+ 1	111	475
" Osterholz	15 226	226	84	+ 2,5	+ 3	139	324
" Rotenburg	12 006	224	85	+ 1,8	+ 2	163	375
" Stade	32 621	251	86	+ 0,4	+ 1	628	1 445
" Verden	19 372	233	82	+ 2,5	+ 3	208	529
" Wesermünde	16 570	221	83	+ 0,6	+ 1	117	336
zusammen	139 413	238	84	+ 1,2	+ 2	1 761	4 285
Reg.-Bez. Osnabrück							
KrfSt. Osnabrück	37 482	263	84	+ 5,6	+ 3	1 156	2 117
Ldkr. Aschendorf-Hümmling	10 474	167	70	+ 1,4	+ 1	63	191
" Bersenbrück	15 946	196	76	+ 2,5	+ 3	151	478
" Grafsch. Bentheim	20 270	206	81	+ 3,5	+ 2	186	310
" Lingen	11 930	183	78	+ 2,8	+ 2	120	203
" Melle	9 488	237	85	+ 1,5	+ 1	157	335
" Meppen	10 256	163	74	+ 3,1	+ 2	201	151
" Osnabrück	26 226	227	84	+ 1,8	+ 2	340	1 023
" Wittlage	6 104	220	84	+ 1,2	+ 2	111	190
zusammen	148 184	216	80	+ 3,2	+ 2	2 485	4 999

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez. Aurich							
KrfSt. Emden	11 642	271	86	+ 4,7	+ 4	143	258
Ldkr. Aurich	15 168	219	83	+ 3,6	+ 5	170	179
" Leer	28 174	231	79	+ 2,7	+ 2	283	360
" Norden	17 903	238	79	+ 2,3	+ 1	102	186
" Wittmund	11 975	232	78	+ 1,1	0	90	138
zusammen	84 862	235	81	+ 2,8	+ 3	788	1 121
Verw.-Bez. Braunschweig							
KrfSt. Braunschweig	75 285	306	78	+ 4,5	+ 3	999	5 754
" Goslar	11 916	298	79	+ 2,4	+ 2	291	772
" Salzgitter	27 043	271	82	+ 3,2	+ 3	309	2 795
Ldkr. Braunschweig	16 467	246	81	+ 0,2	0	168	717
" Gandersheim	20 525	256	77	+ 0,9	+ 1	175	689
" Goslar	11 189	251	77	+ 3,5	+ 3	85	570
" Helmstedt	32 198	262	79	+ 2,0	+ 2	321	1 647
" Wolfenbüttel	37 064	273	80	+ 1,2	+ 2	392	2 235
" Blankenburg (Restkreis)	3 809	250	69	+ 0,7	0	38	132
zusammen	235 436	277	79	+ 2,6	+ 2	2 778	15 301
Verw.-Bez. Oldenburg							
KrfSt. Delmenhorst	14 388	259	80	+ 0,8	+ 1	261	768
" Oldenburg i.O.	34 356	285	82	+ 2,4	+ 2	559	820
" Wilhelmshaven	29 222	297	85	+ 1,7	+ 1	427	743
Ldkr. Ammerland	15 211	221	85	+ 2,5	+ 2	151	251
" Cloppenburg	14 836	164	73	+ 1,2	+ 1	123	297
" Friesland	21 903	256	86	+ 1,1	+ 1	215	368
" Oldenburg	15 418	217	84	+ 2,5	+ 2	140	357
" Vechta	12 109	162	72	+ 1,5	+ 2	101	303
" Lesermarsch	25 423	266	86	+ 1,3	+ 1	337	558
zusammen	183 877	241	82	+ 1,7	+ 1	2 314	4 465
Land Niedersachsen	1 656 015	253	81	+ 2,6	+ 3	20 924	69 459
Bremen							
KrfSt. Bremen	152 375	295	80	+ 5,5	+ 3	3 221	6 435
" Bremerhaven	39 431	287	78	+ 5,2	+ 3	797	1 390
Land Bremen	191 806	296	79	+ 5,5	+ 3	4 018	7 825
Nordrhein-Westfalen							
Reg.-Bez. Düsseldorf							
KrfSt. Düsseldorf	195 014	297	79	+ 4,1	+ 2	4 747	21 819
" Duisburg	133 879	277	82	+ 3,9	+ 3	1 713	19 074
" Essen	195 024	280	82	+ 3,7	+ 2	2 712	21 376
" Krefeld	58 401	293	81	+ 3,9	+ 3	1 079	6 048
" Leverkusen	22 686	295	81	+ 6,0	+ 3	284	3 544
" Mönchen-Gladbach	38 394	263	79	+ 3,8	+ 2	528	4 459
" Mülheim a.d.Ruhr	47 975	282	82	+ 4,5	+ 3	663	5 539
" Neuß	20 556	255	78	+ 5,5	+ 2	289	2 495
" Oberhausen	62 011	256	81	+ 4,2	+ 2	457	7 525

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehmi- gungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
nach: Reg.-Bez. Düsseldorf							
KrfSt. Remscheid	35 980	304	81	+ 2,9	+ 1	898	4 477
" Rheydt	25 112	280	80	+ 5,7	+ 3	474	3 162
" Solingen	51 603	315	82	+ 3,1	+ 2	1 133	6 195
" Viersen	10 793	270	77	+ 3,6	+ 2	172	975
" Wuppertal	131 775	323	85	+ 2,8	+ 2	3 140	12 868
Ldkr. Dinslaken	25 597	248	84	+ 7,4	+ 4	275	3 155
" Düsseldorf-Mettmann	79 079	275	80	+ 3,3	+ 1	1 465	9 682
" Geldern	17 277	222	83	+ 3,3	+ 2	206	1 430
" Grevenbroich	37 944	237	79	+ 2,6	+ 1	399	3 779
" Kempen-Krefeld	47 927	242	79	+ 2,5	+ 1	637	3 555
" Kleve	22 056	233	85	+ 4,2	+ 3	289	1 576
" Moers	71 071	251	82	+ 4,6	+ 2	703	6 885
" Rees	21 423	244	89	+ 6,1	+ 4	173	1 882
" Rhein-Wupper-Kreis	47 150	283	83	+ 3,5	+ 2	775	4 707
zusammen	398 728	278	81	+ 3,9	+ 2	23 211	101 209
Reg.-Bez. Köln							
KrfSt. Bonn	40 794	286	74	+ 2,4	+ 1	1 061	4 346
" Köln	212 305	292	79	+ 4,6	+ 3	3 808	30 799
Ldkr. Bergheim (Erft)	24 120	241	82	+ 3,5	+ 2	267	2 253
" Bonn	44 225	252	78	+ 5,4	+ 3	661	3 526
" Euskirchen	23 675	242	84	+ 3,5	+ 3	257	1 989
" Köln	46 198	262	82	+ 5,0	+ 3	652	5 576
" Oberbergischer Kreis	32 407	262	81	+ 3,8	+ 3	524	1 469
" Rhein.-Bergischer Kreis	48 374	271	83	+ 4,9	+ 3	687	4 581
" Siegburg	57 139	261	80	+ 3,3	+ 1	890	4 202
zusammen	529 237	273	80	+ 4,3	+ 3	8 807	58 741
Reg.-Bez. Aachen							
KrfSt. Aachen	45 035	295	80	+ 3,8	+ 2	732	4 177
Ldkr. Aachen	61 687	250	77	+ 3,5	+ 2	446	6 149
" Düren	30 942	232	76	+ 3,5	+ 2	280	2 505
" Eifelkreis Kyllburg	18 515	231	76	+ 3,3	+ 2	178	1 768
" Eifelkreis Prüm	24 704	222	80	+ 5,3	+ 3	112	2 402
" Jülich	15 511	235	83	+ 2,9	+ 1	172	1 532
" Monschau	5 728	216	77	+ 4,5	+ 2	44	314
" Schleiden	13 272	219	80	+ 3,9	+ 3	98	594
zusammen	215 394	245	79	+ 3,8	+ 2	2 062	10 521
Reg.-Bez. Münster							
KrfSt. Bocholt	10 167	230	80	+ 4,7	+ 2	188	986
" Bottrop	27 071	255	82	+ 3,8	+ 3	215	3 959
" Gelsenkirchen	102 799	274	83	+ 3,7	+ 2	1 164	13 149
" Gladbeck	20 931	263	85	+ 4,6	+ 3	195	3 209
" Münster i.W.	42 233	267	82	+ 6,4	+ 4	1 034	1 951
" Recklinghausen	32 342	259	80	+ 3,5	+ 2	427	4 178
Ldkr. Ahaus	18 534	187	80	+ 2,5	+ 2	173	515
" Beckum	34 048	234	86	+ 3,6	+ 2	504	3 026
" Borken	14 186	183	85	+ 3,4	+ 3	159	535

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	1 00 Haus- halte				
noch: Reg.-Bez. Münster							
Ldkr. Coesfeld	15 388	135	85	+ 3,7	+ 2	241	773
" Lüdinghausen	27 750	225	94	+ 4,4	+ 3	244	2 271
" Münster	18 345	196	83	+ 1,8	+ 1	223	661
" Becklinghausen	70 378	240	82	+ 5,0	+ 3	513	9 659
" Steinfurt	32 361	201	82	+ 3,1	+ 2	368	1 029
" Tecklenburg	25 120	215	97	+ 3,2	+ 3	265	785
" Warrendorf	11 456	198	82	+ 1,9	+ 1	186	407
zusammen	503 109	235	94	+ 3,9	+ 3	5 099	47 317
Reg.-Bez. Detmold							
KrfSt. Bielefeld	52 830	304	80	+ 4,5	+ 3	1 039	3 612
" Herford	16 052	296	83	- 1,4	- 1	423	947
Ldkr. Bielefeld	29 404	253	83	+ 3,8	+ 2	456	1 503
" Bielefeld	10 614	184	77	+ 2,3	+ 2	111	308
" Detmold	35 059	255	77	+ 2,5	+ 2	590	1 655
" Halle	14 277	250	87	+ 1,6	+ 2	344	782
" Herford	40 023	248	80	+ 4,6	+ 4	720	1 859
" Höxter	19 049	208	76	+ 3,8	+ 3	241	562
" Lemgo	33 706	258	80	+ 3,6	+ 2	527	1 434
" Lübbecke	18 553	227	84	+ 3,1	+ 3	322	573
" Minden	47 854	256	80	+ 2,6	+ 2	858	2 521
" Paderborn	25 155	214	77	+ 4,3	- 3	343	1 161
" Warburg	8 623	194	76	+ 1,5	+ 2	100	238
" Wiedenbrück	31 059	219	79	+ 3,5	+ 2	619	1 924
zusammen	383 068	246	80	+ 3,3	+ 2	6 792	19 159
Reg.-Bez. Arnsberg							
KrfSt. Bochum	98 176	234	84	+ 3,6	+ 2	1 728	11 161
" Castrop-Rauxel	22 424	264	82	+ 4,6	+ 2	220	3 030
" Dortmund	176 857	284	83	+ 3,5	+ 2	2 691	18 753
" Hagen i. W.	53 468	294	84	+ 3,9	+ 2	985	4 712
" Hamm (Westf.)	13 595	277	81	+ 2,9	+ 2	364	1 663
" Herne	32 788	281	84	+ 2,2	+ 1	343	4 295
" Iserlohn	15 666	306	84	+ 4,3	+ 3	305	1 552
" Lüdenscheid	17 205	308	84	+ 2,6	+ 2	470	1 599
" Lünen	18 186	264	82	+ 1,9	0	200	2 080
" Siegen	12 466	269	81	+ 6,0	+ 4	295	259
" Wanne-Eickel	28 281	276	82	+ 3,9	+ 2	264	3 454
" Wattenscheid	21 368	281	85	+ 4,5	+ 3	201	2 367
" Witten	27 189	296	84	+ 3,3	+ 2	335	3 362
Ldkr. Altona	42 967	281	86	+ 3,2	+ 2	966	2 550
" Arnsberg	28 792	234	83	+ 3,9	+ 3	440	1 248
" Brilon	14 216	204	79	+ 3,1	+ 2	181	427
" Ennepe-Ruhr-Kreis	58 861	280	83	+ 3,0	- 2	1 234	7 792
" Iserlohn	46 231	268	83	+ 2,6	+ 2	763	3 586
" Lippstadt	19 646	215	80	+ 3,1	+ 3	331	1 157
" Meschede	16 452	212	84	+ 3,0	+ 2	183	307
" Olpe	18 992	211	84	+ 3,5	+ 3	227	501
" Siegen	36 430	236	80	+ 4,5	+ 3	657	839
" Soest	24 008	235	85	+ 2,1	+ 1	295	1 100

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehni- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
noch: Reg.-Bez. Arnberg							
Ldkr. Unna	54 620	257	85	+ 4,1	+ 3	621	5 475
" Wittgenstein	8 770	214	82	+ 3,3	+ 3	148	209
zusammen	921 693	268	84	+ 3,4	+ 3	14 350	63 557
Land Nordrhein-Westfalen	13 951 229	264	82	+ 3,3	+ 2	61 231	387 514
Hessen							
Reg.-Bez. Darmstadt							
KrfSt. Darmstadt	37 850	300	78	+ 4,6	+ 2	1 134	3 479
" Gießen	16 853	284	79	+ 8,9	+ 5	591	1 643
" Offenbach a.M.	32 575	309	77	+ 2,8	+ 1	1 005	3 407
Ldkr. Aisfeld	12 164	213	76	+ 3,3	+ 3	211	381
" Bergstraße	40 677	229	73	+ 5,8	+ 4	918	2 137
" Büdingen	18 922	229	79	+ 3,1	+ 2	328	393
" Darmstadt	22 635	252	75	+ 3,8	+ 2	466	1 330
" Dieburg	22 120	245	79	+ 4,3	+ 3	386	1 133
" Erbach	15 567	243	81	+ 3,1	+ 2	319	500
" Friedberg	36 308	246	78	+ 4,6	+ 3	846	2 346
" Gießen	23 341	231	79	+ 4,3	+ 3	372	1 025
" Groß-Gerau	39 032	269	80	+ 5,9	+ 3	1 099	3 241
" Lauterbach	9 872	221	77	+ 2,4	+ 2	174	279
" Offenbach	43 479	278	80	+ 9,4	+ 6	1 341	2 996
zusammen	371 396	257	78	+ 5,1	+ 3	9 190	24 850
Reg.-Bez. Kassel							
KrfSt. Fulda	12 008	261	79	+ 6,2	+ 5	350	407
" Kassel	57 664	297	80	+ 5,8	+ 4	1 620	4 648
" Harburg a.d.Lahn	10 268	232	62	+ 2,7	0	235	749
Ldkr. Eschwege	16 013	230	75	+ 4,9	+ 4	277	750
" Frankenberg	9 826	206	76	+ 3,9	+ 3	171	357
" Fritzlar-Homburg	17 643	225	79	+ 2,2	+ 3	331	589
" Fulda	18 307	196	72	+ 10,2	+ 7	161	487
" Hersfeld	15 873	218	72	+ 5,0	+ 4	333	520
" Hofgeismar	13 864	228	76	+ 3,3	+ 3	204	473
" Hünfeld	6 566	188	71	+ 6,4	+ 4	97	172
" Kassel	18 028	248	79	+ 3,9	+ 2	246	889
" Harburg	18 715	201	75	+ 6,1	+ 4	209	834
" Nelsungen	10 864	232	81	+ 2,9	+ 3	177	304
" Rotenburg	12 558	219	75	+ 4,6	+ 3	181	440
" Waldeck	20 124	231	79	+ 2,4	+ 2	421	807
" Witzenhausen	13 169	244	79	+ 3,2	+ 2	260	674
" Wolfhagen	8 240	213	76	+ 3,1	+ 3	105	264
" Ziegenhain	10 988	200	69	+ 3,5	+ 2	160	448
zusammen	290 718	234	76	+ 4,7	+ 3	5 559	14 182
Reg.-Bez. Wiesbaden							
KrfSt. Frankfurt	208 982	322	77	+ 4,9	+ 2	3 925	19 120
" Hanau a.M.	13 267	301	79	+ 5,6	+ 4	532	1 318
" Wiesbaden	77 996	310	76	+ 3,8	+ 1	2 984	5 929
Ldkr. Biedenkopf	11 929	217	78	+ 5,4	+ 4	308	502

Land Verwaltungsbezirk Kreis, Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez. Wiesbaden							
Ldkr. Wittlich	23 624	230	79	+ 6,0	+ 5	552	897
" Eifelkreis	18 375	232	79	+ 2,7	+ 2	442	705
" Hunsrück	22 779	258	78	+ 3,7	+ 2	541	1 542
" Ludwig	19 368	240	70	+ 3,5	+ 3	391	1 153
" Main-Taunus-Kreis	30 410	271	76	+ 5,3	+ 3	758	1 961
" Oberlahnkreis	13 076	231	80	+ 2,7	+ 2	310	591
" Oberrheinkreis	28 071	297	82	+ 4,4	+ 3	1 097	2 078
" Rheingaukreis	14 540	252	78	+ 4,1	+ 2	455	551
" Schöneberg	9 615	220	77	+ 5,5	+ 4	191	211
" Untermainkreis	12 917	241	81	+ 3,2	+ 2	353	535
" Ulm-Kreis	6 333	233	79	+ 3,1	+ 1	153	332
" Weizlar	33 926	252	83	+ 4,3	+ 3	960	2 134
zusammen	541 005	263	78	+ 4,5	+ 2	19 952	39 659
Land Hessen	1 203 119	261	77	+ 4,7	+ 2	34 701	78 691
Rheinland-Pfalz							
Reg.-Bez. Koblenz							
KfSt. Koblenz	23 806	270	77	+ 4,9	+ 2	490	2 630
Ldkr. Ahrweiler	18 037	225	75	+ 5,1	+ 3	319	818
" Ardenkirchen (Westerwald)	24 852	231	78	+ 4,0	+ 3	335	780
" Birkenfeld	19 320	211	71	+ 5,4	+ 3	493	528
" Cochem	2 270	186	69	+ 4,9	+ 4	89	245
" Koblenz	16 978	233	73	+ 4,2	+ 3	275	1 144
" Kreuznach	20 970	232	75	+ 3,6	+ 2	565	1 354
" Mayen	25 051	218	74	+ 6,1	+ 5	353	1 598
" Neuwied	31 127	238	75	+ 4,2	+ 3	506	2 283
" Sankt Goar	13 749	214	73	+ 5,2	+ 3	168	477
" Simmern (Hunsrück)	8 263	201	79	+ 4,3	+ 4	147	246
" Zell (Mosel)	7 927	212	72	+ 5,7	+ 4	196	217
zusammen	223 415	227	75	+ 4,7	+ 3	3 936	12 420
Reg.-Bez. Trier							
KfSt. Trier	20 814	239	73	+ 5,9	+ 3	762	1 629
Ldkr. Berncastel	10 931	195	74	+ 5,7	+ 4	213	177
" Bittburg	9 612	170	72	+ 10,5	+ 7	172	100
" Daun	7 337	191	75	+ 9,2	+ 7	85	205
" Prüm	6 632	169	71	+ 6,8	+ 5	134	106
" Saarburg	8 566	191	74	+ 3,0	+ 5	180	65
" Trier	16 120	188	75	+ 8,5	+ 6	290	253
" Wittlich	9 843	189	75	+ 8,8	+ 6	101	163
zusammen	89 360	195	74	+ 7,7	+ 5	2 017	2 698
Reg.-Bez. Nordrhein							
Ldkr. Oberwesterwaldkreis	13 770	220	75	+ 4,5	+ 4	186	662
" Sankt Goarshausen	13 320	241	74	+ 3,0	+ 2	183	631
" Unterlahnkreis	13 517	239	77	+ 2,9	+ 2	268	643
" Unterwesterwaldkreis	16 577	230	76	+ 4,9	+ 4	332	1 081
zusammen	57 533	234	76	+ 3,9	+ 3	969	3 017

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1955 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez. Rheinhessen							
KrfSt. Mainz	35 540	297	79	+ 5,1	+ 3	1 071	4 186
" Worms	16 318	272	75	+ 4,2	+ 2	472	1 819
Ldkr. Alzey	14 222	230	78	+ 1,5	+ 2	291	692
" Bingen	16 949	238	76	+ 3,9	+ 3	333	962
" Mainz	16 075	230	71	+ 1,4	+ 1	279	1 191
" Worms	11 308	237	75	+ 2,8	+ 2	238	603
zusammen	110 412	257	76	+ 3,8	+ 2	2 684	9 453
Reg.-Bez. Pfalz							
KrfSt. Frankenthal	8 336	270	77	+ 5,0	+ 3	245	710
" Kaiserslautern	21 979	239	65	+ 4,6	+ 1	601	1 706
" Landau i.d.Pfalz	6 633	248	74	+ 5,5	+ 3	211	343
" Ludwigshafen a.Rh.	41 387	271	78	+ 6,6	+ 4	1 057	3 316
" Neustadt a.d.Weinstraße	8 622	275	76	+ 4,0	+ 2	339	497
" Pirmasens	12 698	244	70	+ 8,0	+ 4	497	806
" Speyer	8 960	250	74	+ 5,0	+ 3	234	617
" Zweibrücken	7 786	242	70	+ 7,3	+ 4	270	646
Ldkr. Bergzabern	9 045	204	72	+ 6,4	+ 4	114	194
" Frankenthal	13 001	241	77	+ 4,4	+ 3	320	762
" Gernersheim	14 241	195	66	+ 8,0	+ 4	165	406
" Kaiserslautern	19 353	193	64	+ 6,9	+ 4	312	599
" Kirchheimbolanden	7 838	229	75	+ 3,9	+ 3	142	234
" Kusel	16 086	216	73	+ 5,0	+ 4	310	325
" Landau i.d.Pfalz	12 299	205	67	+ 4,0	+ 2	182	350
" Ludwigshafen a.Rh.	9 333	237	73	+ 2,3	+ 1	194	573
" Neustadt a.d.Weinstraße	21 670	232	73	+ 3,8	+ 3	482	961
" Pirmasens	14 623	194	67	+ 6,5	+ 4	355	305
" Rockenhausen	8 555	208	73	+ 3,0	+ 3	147	148
" Speyer	7 046	214	67	+ 4,4	+ 2	99	290
" Zweibrücken	5 301	188	67	+ 5,5	+ 4	73	102
zusammen	274 801	228	71	+ 5,5	+ 3	6 349	13 890
Land Rheinland-Pfalz	756 081	227	74	+ 5,1	+ 4	15 955	41 473
Baden-Württemberg							
Reg.-Bez. Nordwürttemberg							
KrfSt. Heilbronn	23 388	290	80	+ 5,9	+ 3	666	1 112
" Stuttgart	180 014	294	74	+ 5,3	+ 3	5 208	12 553
" Ulm	24 681	273	76	+ 6,9	+ 4	589	639
Ldkr. Aalen	28 464	215	71	+ 6,1	+ 3	362	637
" Backnang	19 175	232	72	+ 5,7	+ 3	294	568
" Böblingen	27 878	241	72	+ 9,3	+ 4	344	934
" Crailsheim	12 776	204	65	+ 3,4	+ 2	244	257
" Eßlingen	44 144	256	73	+ 6,3	+ 3	618	2 234
" Göppingen	48 985	257	75	+ 4,5	+ 3	1 550	1 835
" Heidenheim	25 504	243	71	+ 6,0	+ 2	333	423
" Heilbronn	36 938	238	73	+ 5,3	+ 2	483	955
" Künzelsau	6 241	208	68	+ 3,8	+ 2	71	51
" Leonberg	20 452	251	75	+ 8,9	+ 4	295	688

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehmi- gungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
noch: Reg.-Bez. Nordwürttemberg							
Ldkr. Ludwigsburg	55 980	262	76	+ 7,0	+ 4	950	2 596
" Mergentheim	8 355	210	69	+ 4,3	+ 2	169	131
" Nürtingen	29 146	245	73	+ 6,1	+ 3	602	902
" Öhringen	9 504	228	72	+ 4,3	+ 2	217	162
" Schwäbisch Gmünd	22 015	233	74	+ 5,3	+ 4	335	740
" Schwäbisch Hall	12 434	215	73	+ 4,4	+ 3	216	194
" Ulm	16 268	208	70	+ 4,9	+ 2	140	196
" Vaihingen	16 210	237	72	+ 5,8	+ 3	102	414
" Waiblingen	41 602	252	75	+ 6,1	+ 3	720	1 570
zusammen	710 154	255	73	+ 5,8	+ 2	14 596	29 762
Reg.-Bez. Nordbaden							
KrfSt. Heidelberg	33 786	261	70	+ 4,1	+ 2	843	1 934
" Karlsruhe	64 703	288	76	+ 3,5	+ 2	1 415	4 012
" Mannheim	86 621	294	79	+ 4,8	+ 3	2 669	8 536
" Pforzheim	21 393	295	80	+ 8,1	+ 4	704	1 393
Ldkr. Bruchsal	24 706	226	74	+ 3,4	+ 2	274	885
" Buchen	12 451	208	72	+ 5,2	+ 3	172	251
" Heidelberg	31 452	232	75	+ 5,5	+ 3	546	1 115
" Karlsruhe	35 325	230	75	+ 5,4	+ 4	473	1 123
" Mannheim	38 093	256	79	+ 5,5	+ 3	906	2 425
" Mosbach	13 444	225	78	+ 4,7	+ 3	161	266
" Pforzheim	14 500	241	73	+ 3,5	+ 2	176	539
" Sinsheim	17 174	230	76	+ 4,3	+ 3	274	402
" Tauberbischofsheim	15 947	212	75	+ 4,2	+ 2	227	221
zusammen	409 511	256	76	+ 4,7	+ 2	8 845	23 692
Reg.-Bez. Südbaden							
KrfSt. Baden-Baden	11 477	278	70	+ 5,2	+ 2	402	787
" Freiburg	36 168	277	71	+ 8,7	+ 5	1 382	1 318
Ldkr. Bühl	15 161	198	70	+ 5,7	+ 4	294	404
" Donaueschingen	14 116	226	76	+ 5,5	+ 3	377	489
" Emmendingen	20 567	211	74	+ 9,2	+ 5	231	361
" Freiburg	13 933	196	75	+ 9,8	+ 5	212	237
" Kehl	10 813	213	70	+ 7,8	+ 3	143	373
" Konstanz	35 817	245	73	+ 7,2	+ 4	993	955
" Lahr	16 789	214	71	+ 7,9	+ 5	275	436
" Lörrach	29 769	234	73	+ 7,8	+ 3	586	723
" Rülheim	11 107	211	72	+ 7,4	+ 3	240	187
" Neustadt	8 760	202	74	+ 5,6	+ 3	161	230
" Offenburg	19 884	207	70	+ 7,7	+ 3	330	625
" Rastatt	25 197	231	73	+ 7,2	+ 4	560	795
" Säckingen	13 546	225	74	+ 10,7	+ 6	263	182
" Stockach	9 758	225	80	+ 6,3	+ 4	194	138
" Überlingen	12 171	220	79	+ 8,9	+ 4	251	269
" Villingen	17 656	235	77	+ 7,9	+ 4	359	827
" Waldshut	13 720	221	78	+ 8,0	+ 3	298	180
" Wolfach	10 020	198	73	+ 9,7	+ 5	194	145
zusammen	346 428	226	73	+ 7,9	+ 4	7 655	9 652

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern							
Ldkr. Balingen	22 342	240	71	+ 6,0	+ 4	897	853
" Biberach	19 034	205	72	+ 7,2	+ 4	357	259
" Calw	25 198	224	70	+ 6,5	+ 3	571	571
" Ehingen	7 983	196	72	+ 7,7	+ 5	84	185
" Freudenstadt	11 811	214	71	+ 9,0	+ 5	361	300
" Hechingen	10 573	216	70	+ 8,6	+ 5	196	396
" Horb	8 519	215	72	+ 6,3	+ 4	144	200
" Münsingen	7 611	203	72	+ 5,2	+ 3	113	169
" Ravensburg	21 946	220	75	+ 6,7	+ 4	561	377
" Reutlingen	36 833	250	73	+ 5,8	+ 3	1 049	1 059
" Rottweil	28 405	240	74	+ 8,2	+ 5	753	1 035
" Saulgau	13 065	207	72	+ 6,6	+ 3	303	208
" Sigmaringen	9 596	216	75	+ 6,7	+ 3	177	214
" Tettnang	15 541	234	77	+ 7,4	+ 2	311	266
" Tübingen	24 528	216	64	+ 6,1	+ 3	460	574
" Tuttlingen	17 391	239	71	+ 7,9	+ 4	393	306
" Wangen	14 554	213	76	+ 7,0	+ 4	232	299
zusammen	294 940	224	72	+ 6,9	+ 3	6 962	7 281
Land Baden-Württemberg	1 751 034	244	74	+ 6,1	+ 3	38 058	69 787
Bayern							
Reg.-Bez. Oberbayern							
KrfSt. Bad Reichenhall	3 944	284	77	+ 1,1	0	139	53
" Freising	7 363	284	83	+ 4,0	+ 3	119	285
" Ingolstadt	13 139	280	81	+ 4,4	+ 3	221	799
" Landsberg a. Lech	3 312	277	81	+ 1,6	+ 2	88	105
" München	312 965	319	80	+ 4,9	+ 2	10 762	13 899
" Rosenheim	9 578	303	82	+ 3,0	+ 2	394	738
" Traunstein	4 237	290	80	+ 3,1	+ 3	125	224
Ldkr. Aichach	8 466	217	83	+ 2,8	+ 3	157	177
" Altötting	18 001	241	83	+ 3,2	+ 2	291	804
" Bad Aibling	11 245	266	87	+ 1,6	+ 1	215	397
" Bad Tölz	9 621	257	81	+ 2,4	+ 2	186	263
" Berchtesgaden	8 985	233	74	+ 3,5	+ 2	234	51
" Dachau	16 022	255	89	+ 3,0	+ 2	322	609
" Ebersberg	12 733	249	86	+ 4,7	+ 3	242	462
" Erding	13 508	214	82	+ 2,2	+ 2	280	407
" Freising	10 238	216	83	- 0,3	0	143	290
" Fürstenfeldbruck	19 586	261	85	+ 4,3	+ 3	367	653
" Garmisch-Partenkirchen	14 009	249	75	+ 3,3	+ 2	371	39
" Ingolstadt	10 113	223	80	+ 3,4	+ 2	55	258
" Landsberg a. Lech	8 967	223	81	+ 1,1	+ 1	120	216
" Laufen	12 288	229	81	+ 3,2	+ 3	251	224
" Miesbach	18 580	266	82	+ 2,3	+ 2	417	956
" Mühldorf	14 620	249	87	+ 3,7	+ 3	281	545
" München	26 759	270	83	+ 3,8	+ 2	754	1 490
" Pfaffenhofen a.d. Ilm	11 677	234	86	+ 3,5	+ 3	229	318
" Rosenheim	20 063	251	86	+ 1,9	+ 2	379	745

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	auf			Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp.3) absolut		
	absolut	1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
1	2	3	4	5	6	7	
noch: Reg.-Bez. Oberbayern							
Ldkr. Schongau	9 033	245	84	+ 1,4	+ 1	104	301
" Schrobenhausen	6 303	218	84	+ 3,8	+ 4	96	99
" Starnberg	18 346	277	82	- 2,9	+ 2	480	930
" Traunstein	19 598	246	84	+ 3,3	+ 2	378	660
" Wasserburg a.Inn	11 448	230	87	+ 2,8	+ 3	179	373
" Weilheim	17 424	266	85	+ 2,5	+ 2	279	479
" Wolfratshausen	10 218	240	82	+ 5,5	+ 5	228	364
zusammen	712 593	276	82	+ 3,8	+ 3	18 826	28 213
Reg.-Bez. Niederbayern							
KrfSt. Deggendorf	4 374	261	79	+ 6,0	+ 3	124	248
" Landshut	13 819	291	82	+ 1,2	+ 2	502	603
" Passau	9 081	274	80	- 3,5	- 2	189	123
" Straubing	9 723	267	81	+ 4,5	+ 4	375	361
Ldkr. Bogen	5 821	169	66	+ 8,4	+ 6	42	133
" Deggendorf	10 132	194	73	+ 3,6	+ 3	120	311
" Dingolfing	7 246	220	80	+ 2,2	+ 1	164	197
" Eggenfelden	11 098	223	81	+ 2,7	+ 3	190	422
" Grafenau	4 875	176	66	+ 3,5	+ 3	73	84
" Griesbach	9 010	210	79	+ 1,3	+ 2	103	263
" Kelheim	11 576	227	82	+ 3,3	+ 3	182	245
" Kitzting	5 183	158	57	+ 18,3	+ 10	53	31
" Landau a.d.Isar	5 457	234	83	+ 1,3	+ 1	105	164
" Landshut	7 952	209	83	+ 3,3	+ 3	95	169
" Mainburg	4 662	221	66	+ 0,2	+ 1	96	140
" Mallersdorf	6 590	212	78	+ 3,3	+ 2	96	106
" Passau	11 838	198	74	+ 6,9	+ 4	72	179
" Pfarrkirchen	11 501	219	76	+ 4,5	+ 4	146	338
" Regen	7 594	178	64	+ 2,0	+ 2	62	58
" Rottenburg	4 889	206	81	+ 0,5	+ 1	57	113
" Straubing	6 145	208	81	+ 2,7	+ 3	98	105
" Viechtach	4 707	157	58	+ 8,7	+ 5	35	41
" Vilsbiburg	8 433	223	82	+ 1,3	+ 3	104	237
" Villshofen	11 568	214	80	+ 5,2	+ 4	131	275
" Wegscheid	3 907	166	65	+ 4,6	+ 4	27	81
" Wolfstein	5 982	147	57	+ 5,5	+ 3	51	124
zusammen	205 423	211	76	+ 3,5	+ 3	3 292	5 152
Reg.-Bez. Oberpfalz							
KrfSt. Amberg	10 941	256	75	+ 3,6	+ 3	149	383
" Neumarkt i.d.OPf.	3 610	251	81	+ 5,1	+ 3	66	160
" Regensburg	34 375	277	80	+ 2,8	+ 2	1 091	1 159
" Schwandorf i.Bay.	3 715	253	79	+ 2,9	+ 1	58	157
" Weiden	10 686	255	80	+ 2,2	+ 2	206	205
Ldkr. Amberg	9 104	208	80	+ 7,1	+ 5	70	150
" Beilngries	3 294	196	76	+ 5,5	+ 5	25	62
" Burglengenfeld	9 606	219	80	+ 3,4	+ 3	52	285
" Cham	7 195	191	69	+ 10,5	+ 7	107	123
" Eschenbach i.d.OPf.	6 861	201	73	+ 1,1	+ 1	87	126
" Kemnath	4 050	186	53	+ 0,8	0	37	48

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehmi- gungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
noch: Reg.-Bez. Oberpfalz							
Ldkr. Nabburg	5 161	181	70	+ 3,2	+ 2	34	72
" Neumarkt i.d.OPf.	6 023	178	74	+ 5,3	+ 4	42	118
" Neunburg vorm Wald	2 987	178	69	+ 3,6	+ 3	20	55
" Neustadt a.d.Waldnaab	11 035	213	78	+ 2,8	+ 1	94	129
" Oberviechtach	2 570	171	66	+ 4,1	+ 4	13	39
" Parsberg	6 607	190	79	+ 5,6	+ 5	54	175
" Regensburg	17 205	214	81	+ 2,6	+ 2	130	319
" Riedenburg	3 423	194	75	+ 7,5	+ 6	45	39
" Roding	4 957	172	67	+ 8,3	+ 5	39	74
" Sulzbach-Rosenberg	7 701	241	83	+ 3,7	+ 3	81	179
" Tirschenreuth	12 371	213	74	+ 2,8	+ 2	153	180
" Vohenstrauß	4 752	184	68	+ 0,2	0	22	63
" Waldmünchen	3 078	184	67	+ 8,4	+ 6	34	35
zusammen	191 308	219	76	+ 3,8	+ 2	2 711	4 272
Reg.-Bez. Oberfranken							
KrfSt. Bamberg	21 155	278	78	+ 3,6	+ 3	491	652
" Bayreuth	16 846	277	79	+ 1,3	+ 1	438	309
" Coburg	13 001	285	76	+ 1,9	+ 2	351	328
" Forchheim	5 441	275	84	+ 5,7	+ 3	110	150
" Hof	17 361	303	84	+ 2,0	+ 2	573	371
" Kulmbach	5 553	278	81	+ 1,8	+ 2	171	109
" Markredwitz	4 456	281	82	+ 2,2	+ 1	101	71
" Neustadt b. Coburg	3 532	265	74	+ 2,8	+ 2	112	79
" Seib	5 724	298	82	+ 1,9	+ 2	100	64
Ldkr. Bamberg	15 595	201	77	+ 4,1	+ 3	128	241
" Bayreuth	10 815	232	80	+ 2,8	+ 3	142	134
" Coburg	14 740	227	78	+ 3,0	+ 2	321	335
" Ebermannstadt	5 164	156	75	+ 0,8	+ 1	56	58
" Forchheim	8 414	205	78	+ 1,9	+ 1	100	101
" Höchstadt a.d.Aich	8 860	210	78	+ 2,4	+ 2	91	188
" Hof	8 727	256	80	+ 2,1	+ 1	179	116
" Kronach	15 922	204	70	+ 3,7	+ 3	217	297
" Kulmbach	7 922	224	82	+ 2,3	+ 3	114	66
" Lichtenfels	12 043	226	77	+ 3,9	+ 3	220	287
" Münchberg	10 495	243	74	+ 1,7	+ 1	211	172
" Naila	8 362	227	72	+ 2,2	+ 2	117	94
" Pegnitz	7 603	214	79	+ 4,3	+ 4	76	118
" Rehau	7 596	271	81	+ 1,8	+ 2	117	125
" Stadtsteinach	4 607	221	76	+ 2,1	+ 2	68	82
" Staffelstein	4 914	194	73	+ 1,5	+ 1	49	85
" Munsiedel	15 198	254	79	+ 2,5	+ 2	227	200
zusammen	261 026	242	78	+ 2,6	+ 2	4 880	4 832
Reg.-Bez. Mittelfranken							
KrfSt. Ansbach	9 711	290	82	+ 4,3	+ 4	170	177
" Eichstätt	2 542	236	77	+ 5,9	+ 5	64	62
" Erlangen	17 762	263	77	+ 3,6	+ 2	491	785
" Fürth	30 615	303	81	+ 2,0	+ 2	620	1 940
" Nürnberg	136 222	322	85	+ 3,7	+ 2	3 706	7 637
" Rothenburg ob der Tauber	3 075	272	77	+ 2,9	+ 2	37	36

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehm- igungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
	1	2	3	4	5	6	7
noch: Reg.-Bez. Mittelfranken							
KrfSt. Schwabach	6 432	294	81	+ 1,7	+ 4	145	234
" Weißenburg i.Bay.	3 856	276	80	+ 3,1	+ 3	81	81
Ldkr. Ansbach	10 489	204	78	+ 1,6	+ 1	144	188
" Dinkelsbühl	7 212	212	73	+ 1,1	+ 2	75	79
" Eichstätt	5 892	199	77	+ 4,5	+ 3	53	61
" Erlangen	7 066	255	83	+ 3,0	+ 2	92	215
" Feuchtwangen	6 680	200	73	+ 2,4	+ 2	77	62
" Fürth	15 037	260	84	+ 5,5	+ 4	186	589
" Gunzenhausen	8 401	211	76	+ 2,4	+ 2	78	156
" Hersbruck	8 079	245	79	+ 2,7	+ 2	98	141
" Hilpoltstein	6 194	199	75	+ 9,1	+ 6	59	137
" Lauf (Pegnitz)	12 335	268	83	+ 3,0	+ 2	200	544
" Neustadt a.d.Aisch	9 417	228	80	+ 2,4	+ 2	106	161
" Nürnberg	12 371	264	85	+ 3,9	+ 3	206	450
" Rothenburg ob der Tauber	3 820	185	72	+ 0,7	+ 2	17	18
" Scheinfeld	4 306	201	73	+ 1,0	+ 1	32	59
" Schwabach	13 531	254	84	+ 5,2	+ 6	254	324
" Uffenheim	8 883	221	77	+ 0,4	+ 1	80	157
" Weißenburg i.Bay.	8 284	228	79	+ 7,8	+ 6	132	108
zusammen	358 307	271	81	+ 3,4	+ 2	7 204	14 401
Reg.-Bez. Unterfranken							
KrfSt. Aschaffenburg	14 288	267	80	+ 3,5	+ 2	572	835
" Bad Kissingen	3 810	279	76	+ 2,8	0	135	149
" Kitzingen	4 728	269	78	+ 2,7	+ 2	116	113
" Schweinfurt	15 194	280	82	+ 4,5	+ 3	380	613
" Würzburg	28 571	276	83	+ 6,0	+ 4	609	1 413
Ldkr. Alzenau i.UFr.	9 579	222	79	+ 3,7	+ 3	136	305
" Aschaffenburg	14 157	226	78	+ 4,1	+ 2	180	363
" Bad Kissingen	7 529	188	70	+ 3,9	+ 3	53	121
" Bad Neustadt a.d.Saale	6 505	202	72	+ 4,9	+ 3	89	196
" Brückenau	3 997	210	74	+ 1,3	+ 1	64	133
" Ebern	5 028	201	77	+ 1,6	+ 1	49	63
" Gemünden	4 477	217	76	+ 6,3	+ 5	37	95
" Gerolzhofen	7 905	200	75	+ 1,2	+ 1	58	155
" Hammelburg	4 807	197	72	+ 1,0	+ 1	72	117
" Haßfurt	8 428	201	74	+ 2,1	+ 2	49	178
" Hofheim i. UFr.	3 783	204	76	+ 3,3	+ 3	31	68
" Karlstadt	7 522	194	71	+ 4,0	+ 3	59	129
" Kitzingen	7 654	205	75	+ 2,0	+ 2	64	116
" Königshofen i.Grabfeld	3 292	187	69	+ 2,3	+ 2	45	91
" Lohr a. Main	6 602	198	71	+ 5,4	+ 3	79	77
" Marktheidenfeld	7 418	194	70	+ 4,6	+ 3	122	94
" Mellrichstadt	4 364	193	67	+ 3,7	+ 2	40	122
" Miltenberg	7 574	216	76	+ 4,5	+ 3	171	136
" Obernburg	11 665	221	78	+ 4,2	+ 3	186	447
" Ochsenfurt	7 444	236	75	+ 1,8	+ 2	67	121
" Schweinfurt	12 028	206	77	+ 5,3	+ 3	127	225
" Würzburg	14 215	213	73	+ 4,1	+ 3	115	270
zusammen	232 765	222	76	+ 4,0	+ 2	3 717	6 755

Land Verwaltungsbezirk Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Ton-Rundfunk- genehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)			Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber 1. April 1956 der		Ton- Rundfunk- genehmi- gungen für Kraftfahr- zeuge usw.	Fernseh- Rund- funk- ge- nehmi- gungen
	absolut	auf		Ton-Rundfunk- genehmigungen (Sp. 1) in vH	Rundfunk- dichte auf 100 Haushalte (Sp. 3) absolut		
		1 000 Ein- wohner	100 Haus- halte				
Reg.-Bez. Schwaben							
KrfSt. Augsburg	63 386	312	93	+ 3,0	+ 3	1 526	2 661
" Dillingen a.d. Donau	2 066	207	72	+ 4,7	+ 3	30	24
" Günzburg	2 726	237	78	+ 4,2	+ 2	59	89
" Kaufbeuren	8 280	282	86	+ 6,3	+ 3	311	204
" Kempten (Allgäu)	12 246	236	84	+ 4,0	+ 3	246	318
" Lindau (Bodensee)	6 134	265	76	+ 4,5	+ 1	123	143
" Memmingen	7 892	277	81	+ 3,2	+ 2	263	198
" Neuburg a.d. Donau	3 779	288	85	+ 1,8	0	116	98
" Neu-Ulm	5 706	264	81	+ 3,8	+ 2	167	121
" Nördlingen	3 824	271	80	+ 3,2	+ 3	85	69
Ldkr. Augsburg	24 054	264	87	+ 5,8	+ 4	401	807
" Dillingen a.d. Donau	10 657	206	75	+ 2,7	+ 2	129	189
" Donauwörth	12 636	229	83	+ 2,9	+ 2	168	293
" Friedberg	8 150	223	79	+ 2,6	+ 1	139	188
" Füssen	8 744	252	81	+ 2,2	+ 2	120	126
" Günzburg	10 908	222	77	+ 3,4	+ 3	112	194
" Illertissen	8 633	228	78	+ 3,9	+ 3	96	172
" Kaufbeuren	8 173	220	79	+ 2,7	+ 2	79	135
" Kempten (Allgäu)	12 111	236	82	- 0,4	0	200	302
" Krumbach (Schwaben)	7 560	219	79	+ 2,2	+ 2	130	137
" Lindau (Bodensee)	9 285	234	79	+ 2,5	+ 2	182	175
" Marktoberdorf	8 890	233	82	+ 3,4	+ 3	133	128
" Memmingen	10 151	213	78	+ 1,5	+ 1	103	170
" Mindelheim	11 851	227	78	+ 2,6	+ 1	192	283
" Neuburg a.d. Donau	8 177	204	79	+ 2,4	+ 2	75	132
" Neu-Ulm	10 264	227	78	+ 5,3	+ 3	105	109
" Nördlingen	7 411	205	76	+ 1,4	+ 2	50	42
" Schwabmünchen	9 914	246	82	+ 4,2	+ 3	109	229
" Sonthofen	15 450	238	75	+ 2,1	+ 1	255	318
" Wertingen	7 167	221	82	+ 3,2	- 3	79	116
zusammen	326 225	246	81	+ 3,2	+ 3	5 734	8 220
Land Bayern	2 287 643	249	79	+ 3,5	+ 2	46 414	71 845
Bundesgebiet (ohne Saarland)							
Insgesamt	13 000 630	257	79	+ 3,9	+ 2	240 947	798 586
Berlin (West)							
Insgesamt	794 665	360	80	+ 2,4	+ 2	8 567	36 534
Saarland nach den Stände vom 31.12.56							
KrfSt. Saarbrücken	35 041	284	79	.	.	841	.
Ldkr. Homburg	14 608	227	71	.	.	125	.
" Merzig-Wadern	17 265	202	70	.	.	130	.
" Ottweiler	36 815	233	71	.	.	292	.
" Saarbrücken	60 002	239	71	.	.	593	.
" Saarlouis	34 691	202	65	.	.	255	.
" St. Ingbert	14 804	213	69	.	.	132	.
" St. Wendel	15 513	189	66	.	.	94	.
Saarland	223 739	228	71	.	.	2 472	.